

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1893**

15.5.1893



Theater in Baden.

Montag, den 15. Mai 1893.

2. Vorstellung ausser Abonnement

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zum ersten Male:

Es hat so sollen sein.

Lustspiel in einem Akt von Hans Hopfen.

Regie: Herr Lange.

Personen:

Martha von Strohberg . . . . . Frl. Schwendemann.
Egon von Eichstädt . . . . . Herr Höcker.
Ein reisender Handwerksbursche . . . . . Herr Brehm.
Waldhüter Claus . . . . . Herr Kempf.
Fackelträger.

Der verwunschene Prinz.

Schwank in drei Aufzügen von J. v. Plötz.

Regie: Herr Lange.

Personen:

Prinz Wolfgang . . . . . Herr Panzer.
Herr von Walberg . . . . . Herr Waldau.
Der Leibarzt } des Prinzen . . . . . Herr Kempf.
Der Sekretär } Herr Schuhmann.
Der Kammerdiener } Herr Hallego.
Erster } Lakai } Herr Benedict.
Zweiter } Herr Zörnitz.
Frau Rose, eine arme Schusterswittve . . . . . Frau Schmidt.
Wilhelm, ihr Sohn, Schuster . . . . . Herr Brehm.
Evchen, Schlossverwalterstochter . . . . . Frau Bichler.
Frau von Bernau . . . . . Fräulein Schwarz.
Ein Lakai . . . . . Herr Hunkler.
Hofdamen. Kammerjungfern. Lakaien.

Die Handlung geht in einem Grenzstädtchen, der erste und dritte Aufzug in der Wohnung des Schusters, der zweite im Schlosse des Prinzen vor; sie beginnt Abends und endet am Morgen.

Vormerkungen auf die nummerirten und Logen-Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Billete und Zettel findet am Sonntag und Montag von 12-2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Frau Petzet. Krank: Herr Wassermann.

Preise der Plätze:

Fremdenlogen . . . . . 5 M. — Pf. Parterre-Logen . . . . . 3 M. 50 Pf.
Logen I. Rangs . . . . . 4 " 50 " Logen II. Rangs . . . . . 1 " 80 "
Amphitheater . . . . . 4 " 50 " Logen III. Rangs . . . . . 1 " — "
Sperrsitze I. Abth. . . . . 3 " 50 " Stehplätze im II. und III. Rang - " 80 "
Sperrsitze II. Abth. . . . . 3 " — " Gallerie . . . . . - " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Mittwoch den 24. Mai 1893: Dritte Vorstellung ausser Abonnement.